

## Soul- und Bluesklänge zogen Gäste aus nah und fern an

Open-Air Musik, Ponyreiten und ein Flohmarkt bei der Neuwagenmühle

KÖRDORF. Blütenblätter wirbelten wie Schneeflocken durch die Luft und der Duft von frischem Grün lockte viele Wanderer zu einem ersten Maispaziergang. Ein beliebtes Ziel ist dabei in der Region immer wieder der Gang durch das Jammertal entlang des Dörsbaches, beginnend in Katzenelnbogen bis nach Obernhof. Etwa in der Mitte des Weges liegt in romantischer Umgebung die „Hennemühl“, die Neuwagenmühle.

Schon von Weitem hörten die Wanderlustigen die Klänge von Andy Green und seinen Partnern Marco Bussi, Schlagzeug und Christoph Dupont, Bass. Die Neuwagenmühle ist am Maifeiertag seit Jahren ein beliebtes Ziel, denn Andy Green verspricht Blues vom Feinsten und vermittelt seinen Gästen aus nah und fern ein echtes Lebensgefühl, das sie

in geselliger Runde bei Bier und Würstchen vom Grill genießen können. Der Mix aus Mainstream, mit Traditionellem von Chicago bis zum Mississippi und eigenen Kompositionen kamen hier in einem Open-Air-Konzert gut zur Geltung.

Andy Greens Stimme voller Soul wurde ansprechend durch die Begleitung seiner Partner unterstrichen und immer mehr Gäste fanden sich, angezogen von der Musik, rund um die Mühle ein. Ob in Gruppen an Stehtischen oder an Tischen und Bänken genossen sie die zwanglose Stimmung – gute Laune war vorprogrammiert. Hier ließ es sich so richtig feiern.

Mit Kind und Hund kamen die Gäste von allen Seiten und so ganz nebenbei konnte man sich umsehen und entdeckte das wieder in Betrieb genom-

mene historische Mühlrad, das von 1722 bis 1920 die Getreidemühle antrieb. So bekommen auch Wanderer, wie eine Studentengruppe aus Mainz, einen Einblick in die Geschichte des Jammertales und das Bemühen der jetzigen Besitzer, Birgit Weidemann und Karl-Peter Sieger, ihren Gästen einen Blick auf das durch eine moderne Wasserkraft-Anlage wieder zum Leben erweckte Mühlrad wurde ihnen näher gebracht. Auch ein Blick in die Scheune mit einem Flohmarkt rentierte sich.

Auch an die Kinder war gedacht: Sie konnten unter fachkundiger Leitung eine Runde auf den zur Verfügung stehenden Ponys und Pferden entlang des Weges drehen. Nach ausgiebiger Pause machten sich viele Wanderer wieder auf den weiteren Weg durch das Tal. **Sigrig Baumann**



Open Air boten die Musiker an der Neuwagenmühle den Besuchern am Maifeiertag traditionelle Blues-Klänge. Foto: Sigrig Baumann